



1764

An Palemon

Anna Louisa Karsch

Follow this and additional works at: https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry



Part of the [German Literature Commons](#)

BYU ScholarsArchive Citation

Karsch, Anna Louisa, "An Palemon" (1764). *Poetry*. 1231.
https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/1231

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu, ellen_amatangelo@byu.edu.

An Palemon,

als Herr Oeser das Bild der Dichterin entworfen hatte

(Den 16ten des Christmonaths 1761.)

O Freund! Der Mahler? Gefunden
Hat er im Auge mein Herz.
Er fand mit spähemdendem Blicke
Den Geist, und zeichnete ihn.

Die sanft empfindende Seele
Entwarf sein Pinsel, und nicht
Den Mund, die Wange, das Lächeln
Dir ohne Reize bekannt!

O dies zu schöne Gemählde
Seh ich und kenne das Bild
Von der unsterblichen Freundin
Die in mir denket, und fühlt.

228

Mir von den Göttern gesendet
Ward sie, und lange verkannt
Rief ihr aufstrebender Hunger
Nicht Brod, nein Freunde für sich.

Gefunden hab ich euch endlich
Ihr von der Seele gewünscht.
Wer ihre Freude will kennen,
Der komm und sehe mein Bild!

Sie sitzt in schönstem Erstaunen
Und denkt nicht Ehre, nicht Gold;
Freund! ihre Götter auf Erden
Denkt sie, und denket auch dich!

Da wo die Musen und Weisheit
Dir lächeln, stelle sie hin;

229 Und nenn' einst deiner Geliebten,
Die auf der Schulter dir liegt,

Nenn ihr den zaubernden Künstler
Und sprich: Das singende Weib
War arm an äusserer Reizung
Und reich an süssem Gefühl;

Mit zart geschaffenem Herzen
Ward sie einst Sapho genannt;
Ihr waren Musen gefällig,
230 Und sie war Freunden getreu.